

DIN	Nicht mehr anzuwenden ab	Ersetzt durch TGb	Siehe Bericht des Prüfungs- ausschusses «Standardisierung**» Heft 20/62
69201	mit Bekanntgabe im Gesetzblatt	2794	258. Tagung
69208	„	ohne Ersatz	258. M
70010	«f	0-70010	258. „
72551 Bl. 4	«	5595	258. M
74250	ŷ	ohne Ersatz	258. ŷ
84150	s	0-84150	258. ŷ
84156	s	0-84156	258. ŷ
84200	ä	0-84200	258. .

**Anordnung Nr. 191*
über DDR-Standards.
Vom 13. August 1962**

§ 1

Auf Grund des § 9 Ziff. 5 der Verordnung vom 30. September 1954 über die Einführung Staatlicher Standards und Durchführung der Standardisierungsarbeiten in der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. S. 821) werden die in der Anlage aufgeführten Standards für verbindlich erklärt oder ihre Verbindlichkeit aufgehoben sowie Informationsblätter, die im Rahmen des Standardwerkes erscheinen, und DIN, die nicht mehr anzuwenden sind, bekanntgegeben.

§ 2

Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 13. August 1962

Der Leiter des Amtes für Standardisierung
I.V.: F l ü g e l
Stellvertreter des Leiters

Anlage

zu vorstehender Anordnung Nr. 191

Art	Nummer	Ausgabe/ Anordnung	Gruppe	Titel des Standards	Verbind- lich ab
DK 620.1 Werkstoffprüfung. Werkstofffehler					
TGL	0-50011 Blatt 1	8.62/191	388	Werkstoff-, Bauelemente- und Geräteprüfung; Wärmeschränke, Begriffe, Anforderungen	1. 4. 63
TGL	0-50011 Blatt 2	8.62/191	388	Werkstoff-, Bauelemente- und Geräteprüfung; Wärmeschränke, Richtlinien für die Lagerung von Proben	1. 4. 63
DK 621—52 Selbsttätige Steuerungsvorrichtungen					
TGL	10883	8.62/191	314	Hydraulik; Stell- und Regeleinrichtungen für Druckstrom- erzeuger und Druckstromverbraucher, Übersicht	1. 4. 63
TGL	10891 Blatt 1	S.62/191	314	Hydraulik; Hydraulischer Fühler ND 40, Nenngrößen, Hauptabmessungen Für Neu- und Weiterentwicklungen	1. 4. 63
DK 621—777 Kennzeichnung. Schilder					
TGL	8875	8.62/191	360	Schlagwetter- und explosionsgeschützte Geräte: Prüfschilder	1. 4. 63
TGL	0-40012	3.62/191	360	Schlagwetterschutzzeichen. Explosionschutzzeichen (Ersatz für DIN 40012 Ausg. 5.43)	1. 4. 63

* Anordnung Nr. 190 (GBl. III Nr. 25 S. 265)